



**Herzlich  
willkommen!**

Ganderkesee, 27.12.2022

Sehr geehrter Herr ::::::::::: vom OOVV,

machen sie Ihrem Logo alle Ehre und beantworten bitte folgende Fragen nachhaltig und transparent nach dem **Umweltinformationsgesetz für die Organisation** [www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de](http://www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de).

Projekte für SchülerInnen & StudentInnen & BerufsschülerInnen

Damit SchülerInnen & StudentInnen & BerufsschülerInnen

sich ein Bild machen können wie das Schmutzwasser von der Gemeinde Ganderkesee aus sicher in der Kläranlage in Delmenhorst landet.

In der Vergangenheit wurden immer wieder sehr hohe Phosphat und Ammoniumwerte in der Nähe von Einleitungsstellen der Gräben gemessen.

Teilen sie uns bitte schriftlich und auf eingezeichneten Karten mit wo die Schmutzwasserleitungen langlaufen und an welchen Pumpwerken das Schmutzwasser bis zur Kläranlage entlangläuft.

Über welchen Weg gelangt das Schmutzwasser, auch bei Starkregenereignissen **sicher von:**

- 1.) Heide zum Klärwerk nach Delmenhorst?
- 2.) Bookholzberg zum Klärwerk nach Delmenhorst

- 3.) Schierbrok zum Klärwerk nach Delmenhorst?
- 4.) Ganderkesee zum Klärwerk nach Delmenhorst
- 5.) Immer zum Klärwerk nach Delmenhorst
- 6.) Falkenburg zum Klärwerk nach Delmenhorst?
- 7.) Elmeloh zum Klärwerk nach Delmenhorst?
- 8.) Hoykenkamp zum Klärwerk nach Delmenhorst?
- 9.) Harpstedt zum Klärwerk nach Delmenhorst?
  
- 10.) Ist es nicht sicherer für die Umwelt wenn das Schmutzwasser auf kürzesten Weg in einer Kläranlage landen würde und es in der Gemeinde Ganderkesee an der Wagner Straße, in Harpstedt und Bookholzberg eigene Kläranlagen geben würde?
  
- 11.) Warum hat die Kläranlage in Delmenhorst immer noch nicht die **4. Reinigungsstufe und was tun sie dagegen?**
- 12.) **Schicken sie uns bitte Karten wie das Oberflächenwasser in Heide, Schierbrok, Stenum, Hoykenkamp entwässert wird.**
  
- 13.) **Ist es möglich** das Schmutzwasser bei Starkregenereignissen durch die Abwasserkanalisation in den Randgraben gelangen kann?

Die Reparatur des Schmutzwasserkanals bei laufendem Abwasser in Elmeloh wirft Fragen auf wie sinnvoll es ist Schmutzwasser über einen so langen Weg nach Delmenhorst in eine Kläranlage zu leiten, die noch nicht einmal die 4. Reinigungsstufe hat!

Der Randgraben der Gemeinde Ganderkesee ist sehr stark belastet u.a. mit sehr hohen CSB und Phosphat, Ammonium Werten. Insbesondere nach Starkregenereignissen. Wie ist dieses zu erklären aus Ihrer Sicht?

Die Fragen und Antworten werden transparent auf der Internetseite von [www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de](http://www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de) veröffentlicht ohne Ihren Namen als Sachbearbeiter zu nennen. Nur wenn sie der Namensnennung zustimmen.

Mit freundlichen Grüßen und vielen Dank für die Sachbearbeitung der Fragen.

[www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de](http://www.wasser-ist-ein-kostbares-gut.de)

Projekte für SchülerInnen & StudentInnen & BerufsschülerInnen

Hauptverantwortlicher der Internetseite ist GHR Lehrer Tim Schmidt

**Quelle: Zeitungsbericht von Karoline Schulz NWZ**



Unter einem Wall direkt an der A 28 befand sich der Riss in einer Schmutzwasserleitung in Elmelo. Bild: OOWV

Was tun, wenn ein Schmutzwasserkanal repariert werden muss und laufend neues Abwasser nachströmt? Der OOWV rief bei Bauarbeiten in der Gemeinde Ganderkesee Lohnunternehmer zur Hilfe.

**Elmelo** Diverse Herausforderungen zu meistern hatte der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (**OOWV**) vorige Woche in der Gemeinde Ganderkesee. Nahe dem Wichernstift in Elmelo galt es einen drei Meter langen Riss in der Schmutzwasserleitung zu flicken. Das nahm zweieinhalb Tage in Anspruch, da die schadhafte Stelle schwer zugänglich war und der gefrorene Boden die Erdarbeiten erschwerte.



Lohnunternehmen eilten dem OOWV zur Hilfe und übernahmen den Abtransport des Schmutzwassers, das aufgrund des Schadens nicht zur Kläranlage in Delmenhorst gepumpt werden konnte. Foto: OOWV

Bild 1 von 2



Die schadhafte Stelle wurde aus der Leitung herausgeschnitten. Foto: /OOWV

Bild 2 von 2

„Der Riss befand sich direkt unter einem meterhohen bepflanzten Lärmschutzwall aus Erde an der Autobahn“, erklärt , Netzkoordinator der OOWV-Betriebsstelle Hude. Größere Mengen an Schmutzwasser seien glücklicherweise nicht ausgetreten, ergänzt [Stefan Fauerbach](#), beim OOWV Regionalleiter für die Landkreise Oldenburg und Diepholz. „Die Kollegen haben schnell und professionell reagiert. Das war vorbildlich.“

Auch während der Baggerarbeiten fiel weiter Schmutzwasser an – eine weitere Herausforderung, für die die OOWV-Mitarbeiter aus Betriebsstelle und Kläranlage Hude eine pragmatische Lösung fanden. Einige Anrufe bei örtlichen Lohnunternehmen brachten die Lösung: Das zufließende Abwasser wurde in der Pumpstation Wagnerstraße gesammelt, dort von Mitarbeitern der Unternehmen in große Tankwagen gepumpt und anschließend an ausgesuchter Stelle wieder ins Netz abgelassen.

Für die Mitarbeiter der Lohnunternehmen, die wie der OOWV bis in die Nächte gearbeitet hätten, hat Kneehans nur lobende Worte. Er dankt auch der [Meybau](#) GmbH und der Autobahnmeisterei, die die Baustelle auf der Straßenseite abgesichert habe.